

## ZBB 2000, 337

### BGB § 276

**Haftung einer Gemeinde aus c.i.c. bei Verschweigen der Erforderlichkeit der aufsichtsbehördlichen Zustimmung gegenüber der kreditgebenden Bank bei der Bestellung einer Grundschuld**

BGH, Urt. v. 06.06.2000 – XI ZR 235/99 (OLG Karlsruhe), WM 2000, 1840

#### Amtlicher Leitsatz:

**Eine Gebietskörperschaft kann wegen Verschuldens bei Vertragsschluß auf Ersatz des Vertrauensschadens in Anspruch genommen werden, wenn der Vertragspartner nicht auf ein aufsichtsbehördliches Zustimmungs- oder Genehmigungserfordernis hingewiesen wurde.**